

---

## Inhaltsverzeichnis

|                                               |          |
|-----------------------------------------------|----------|
| <b>Girokonto, Versicherungen und Verträge</b> | <b>2</b> |
| Girokonto                                     | 2        |
| Versicherungen                                | 3        |
| Verträge                                      | 6        |
| Bezahlkarte für Asylsuchende                  | 6        |

## Girokonto, Versicherungen und Verträge

### Girokonto

#### Das Girokonto

Mit einem Girokonto kannst Du Zahlungen vornehmen und Geld empfangen. Dein Geld ist auf Deinem Girokonto jederzeit verfügbar.

Mit einem Girokonto kannst Du:

- Überweisungen ausführen,
- bargeldlose Zahlungen empfangen (Auszahlungen von Ämtern / Behörden (Sozialleistungen) werden oft bargeldlos geleistet, das heißt auf ein persönliches Girokonto überwiesen),
- Daueraufträge einrichten,
- an Lastschriftverfahren teilnehmen,
- Schecks einlösen,
- mit der EC/Maestro-Karte bargeldlos bezahlen,
- Bargeld am Bankschalter oder am Geldautomaten abheben und
- Deine Kontoauszüge ausdrucken.

 **Wichtig:** Du brauchst für alle Abhebungen und Zahlungen genug Geld auf Deinem Konto.

 **Tipp:** Ein Girokonto kostet meistens eine Gebühr. Die Kosten sind bei jeder Bank unterschiedlich. Du bekommst auch je nach Bank unterschiedliche Leistungen. Informiere Dich daher über die verschiedenen Konditionen bei den Banken.

#### Kontoeröffnung und Umgang mit dem Konto

- Worauf musst Du bei einem Bankkonto achten?
- Und was benötigst Du, um ein Bankkonto zu eröffnen?

Das kannst Du bei der Verbraucherzentrale in diesen Sprachen nachlesen:

- [Deutsch](#)
- [Arabisch](#)
- [Russisch](#)

 [www.verbraucherzentrale.de](http://www.verbraucherzentrale.de) (Suchbegriff: „Mehrsprachige Information“).

Dort findest Du auch Erklär-Videos zum Thema in [Deutsch](#), [Englisch](#), [Arabisch](#) und [Dari](#).

#### Wichtige Hinweise

- Nach der Eröffnung des Kontos bekommst Du eine EC-Karte mit einem vierstelligen PIN-Code. Unterschreibe die EC-Karte auf der Rückseite. Lerne den PIN-Code auswendig. Den PIN-Code brauchst Du für bargeldlose Zahlungen und für Geldabhebungen am Geldautomaten. Bewahre Deine Karte und Deinen PIN-Code unbedingt getrennt voneinander auf! Findet ein anderer Mensch Deine Karte und gleichzeitig Deinen PIN-Code, kann er mit Deiner Karte einkaufen gehen.
- Für Geldabhebungen nutzt Du am besten einen Bankautomaten von Deiner Bank. Dann kostet die Abhebung nichts. Du kannst inzwischen aber auch bei Supermärkten oder Drogeriemärkten Geld abheben. Auch das ist kostenlos. Meistens musst Du dort für einen Mindestbetrag einkaufen.
- Du musst den PIN-Code am Geldautomaten sorgfältig eingeben. Du hast nur drei Versuche. Danach wird die EC-Karte eingezogen und gesperrt. In diesem Fall musst Du bei Deiner Bank nach weiteren Schritten fragen.
- Manchmal geht eine EC-Karte verloren oder wird geklaut. Dann solltest Du Deine EC-Karte sofort sperren. Nutze diese Telefonnummer: ☎ [116 116](tel:116116) (für alle EC-Karten, 24 Stunden lang). Sag Deine Bankleitzahl und Deine Kontonummer. Danach kannst Du bei Deiner Bank nach einer neuen EC-Karte fragen.

**Schlagworte: Girokonto, Konto, Konto eröffnen, bargeldlose Zahlungen, Geld abheben, Geldautomat, Bankkonto, EC-Karte**

## Versicherungen

Eine Versicherung soll Dir Schutz und Sicherheit geben. Eine Versicherung ist ein Vertrag zwischen Dir und einem Versicherungsunternehmen. Du zahlst regelmäßige Beiträge. Dafür bekommst Du im Schadensfall Leistungen.

Zum Beispiel:

- Du wirst krank. Deine Krankenversicherung bezahlt die Arztrechnung.
- Du hast einen Autounfall. Die Versicherung übernimmt einen Teil Deines Schadens.

Es gibt viele verschiedene Versicherungsunternehmen. Sie bieten unterschiedliche Leistungen. Die Verträge kosten deshalb auch unterschiedlich. Bevor Du eine Versicherung abschließt: Informiere Dich gut!

## Pflicht-Versicherungen

Diese Versicherungen **musst** Du in Deutschland haben:

- [Krankenversicherung](#)
- Für Autofahrende: Kfz-Haftpflichtversicherung
- Für Arbeitnehmende: Gesetzliche Rentenversicherung

Wichtige Informationen findest Du bei der [Verbraucherzentrale](#).

Die Informationen gibt es in diesen Sprachen:

- [Deutsch](#)
- [Englisch](#)
- [Ukrainisch](#)

## Kfz-Haftpflichtversicherung

Du hast ein Auto? Oder ein Motorrad? Oder ein anderes Kfz? Dann brauchst Du eine Kfz-Haftpflichtversicherung.

„Kfz“ steht für Kraftfahrzeug. Dazu zählen: Auto, Motorrad, Wohnmobil, Motorroller, Mofa, Quad, S-Pedelec, E-Scooter, etc.

Die Versicherung ist Pflicht. Ohne sie wird kein Auto zugelassen. Du musst einen Nachweis über die Versicherung bringen. Eine [Kfz-Zulassung](#) ist auch Pflicht. Du bekommst sie beim Landratsamt. Übrigens ist sie nicht nur in Deutschland Pflicht. Sondern auch in allen anderen EU-Ländern.

Es gibt viele unterschiedliche Kfz-Versicherungen. Sie umfassen unterschiedliche Leistungen. Sie kosten auch unterschiedlich viel.

Das wirkt sich zum Beispiel auf die Kosten aus:

- wie hoch die Deckungssumme ist (das heißt: wie viel die Versicherung bei einem Schaden maximal bezahlt)
- welche Schadensfreiheitsklasse Du hast (das heißt: wie lange fährst Du schon unfallfrei)
- wie viele Kilometer Du pro Jahr fährst
- welches Auto Du fährst
- wer es fährt und wie alt die Personen sind
- ob Du eine Garage hast oder es draußen steht

💡 Auch andere Personen fahren mit Deinem Kfz? Zum Beispiel Deine Kinder? Dann achte darauf, dass sie auch über Deine Kfz-Versicherung versichert sind!

**💡 Ganz wichtig: Fahre niemals ohne Versicherungsschutz! Verursachst Du einen Unfall, kann das für Dich teuer werden. Wird eine Person verletzt, können Kosten in Millionenhöhe entstehen.**

## **Gesetzliche Rentenversicherung**

Ältere Menschen sollen auch im Alter finanziell gut abgesichert sein. Das soll Armut im Alter verhindern. Deshalb gibt es die gesetzliche Rentenversicherung. Sie ist für Arbeitnehmende Pflicht.

Hier ein paar wichtige Informationen:

- Die gesetzliche Rentenversicherung wird direkt vom Gehalt einbehalten. Das heißt: Du musst nicht selbst Geld überweisen. Arbeitnehmende und Arbeitgebende teilen sich den Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung.
- Die gesetzliche Rentenversicherung ist ein Umlagesystem. Das heißt: Die Beiträge der derzeitigen Beitragszahler werden an die derzeitigen Personen in Rente ausgezahlt.
- Du zahlst in die Rentenversicherung ein? Dann sammelst Du „Entgeltpunkte“. Das heißt: Je mehr und länger Du eingezahlt hast, desto mehr bekommst Du im Alter als Rente.

## **Sehr zu empfehlen: Die private Haftpflichtversicherung**

Du hast einer Person in Deutschland einen Schaden zugefügt? Dann musst Du nach dem Gesetz Schadenersatz bezahlen. Auch wenn es nicht Deine Absicht war.

Solche Schäden im privaten Bereich können sein:

- Personenschäden: Eine Person wird durch Dich verletzt. Zum Beispiel: Du fährst Auto und übersiehst einen Fahrradfahrer. Er ist verletzt. Deine Versicherung übernimmt die Kosten (teilweise).
- Sachschäden: Die Sache einer anderen Person geht durch Dich kaputt. Zum Beispiel: Du hilfst einem Freund bei einem Umzug. Dir fällt der Spiegel herunter. Oder: Dein Kind schießt den Fußball gegen das Fenster Deines Nachbarn und es geht kaputt. Dann zahlt Deine Versicherung den Schaden (teilweise).
- Vermögensschäden: Jemand erleidet durch Dich einen finanziellen Schaden. Es ist aber kein Personenschaden. Und kein Sachschaden. Dann ist es ein Vermögensschaden. Zum Beispiel: Du fällst einen Baum. Der fällt auf das Auto Deines Nachbarn. Der Nachbar wollte gerade zum Flughafen. Es entsteht ein finanzieller Schaden, weil er den Flug umbuchen und mit dem Taxi fahren muss.

💡 Viele Vermieterinnen und Vermieter verlangen von ihren Mietern und Mieterinnen eine Haftpflichtversicherung.

Die Haftpflichtversicherung ist keine Pflicht. Du musst sie nicht abschließen. Wir empfehlen es Dir aber dringend.

Wichtige Informationen zur Haftpflichtversicherung findest Du bei der [Verbraucherzentrale](#).

**Schlagworte: Versicherungen, Pflicht-Versicherungen, Rentenversicherung, Haftpflichtversicherung, Kfz Versicherung**

## Verträge

Besonders wichtig: Unterschreibe niemals etwas, was Du nicht verstanden hast oder nicht lesen kannst. Sonst kann es sein, dass Du einen Vertrag oder eine Vereinbarung unterschreibst, nach dem/der Du etwas bezahlen musst. Es ist manchmal sehr schwierig, das wieder rückgängig zu machen. Prüfe und vergleiche immer mehrere Angebote und entscheide Dich in Ruhe. Lasse Dich von niemandem zu einer Unterschrift drängen.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen und Hilfen zu Verträgen.

**Schlagworte: Verträge, Vertrag, Vertrag unterschreiben**

## Bezahlkarte für Asylsuchende

Seit Ende Juni wird die Bezahlkarte im Landkreis Augsburg ausgegeben. Die Bezahlkarte funktioniert ähnlich wie eine [EC-Karte](#). Sie hat aber weniger Funktionen als eine EC-Karte.

Bislang wurden die [Leistungen für Asylsuchende](#) bar ausgezahlt oder auf ein Girokonto überwiesen. In Zukunft werden die Leistungen direkt auf die Bezahlkarte überwiesen.

## Wer bekommt die Bezahlkarte?

Alle Personen ab 14 Jahren mit Anspruch auf Leistungen nach dem [Asylbewerberleistungsgesetz](#).

Das betrifft diese Personen:

- Asylbewerberinnen und Asylbewerber
- Personen mit Duldung
- Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ausreisen müssen

## Wie bekomme ich meine Bezahlkarte?

- Wenn Du bereits Leistungen beziehst, bekommst du die Bezahlkarte automatisch vom Amt für Ausländerwesen und Integration. **Du musst nichts tun, um die Bezahlkarte zu erhalten.**
- Wenn Du zum ersten Mal Leistungen beantragst und sie werden bewilligt, bekommst Du direkt von Anfang an eine Bezahlkarte.

## Wie viel Geld ist auf der Bezahlkarte?

Auf die Bezahlkarte werden Deine Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) überwiesen. Das Guthaben kannst Du online unter <https://meine.bezahlkarte.eu> und in der Bezahlkarte-App einsehen. Dafür brauchst Du Deine Karten-ID und die PIN.

## Die Karten-ID und die PIN sind in dem Brief, den Du mit der Bezahlkarte bekommst.

- Du kannst nur so viel Geld ausgeben, wie auf der Bezahlkarte ist.
- Bekommst Du weitere Leistungen (z.B. Kindergeld) oder Lohn von einem Arbeitgeber? Dann benötigst Du auch ein Girokonto.

## Wo kann ich mit der Bezahlkarte bezahlen?

Du kannst mit der Bezahlkarte in allen Geschäften bezahlen, die Mastercard akzeptieren. Achte auf das orange/rote Mastercard®-Zeichen.

## Gibt es regionale Beschränkungen?

Du kannst mit der Bezahlkarte nur in Deinem erlaubten Aufenthaltsbereich bezahlen. Diesen Bereich kannst Du online unter <https://meine.bezahlkarte.eu> und in der Bezahlkarte-App einsehen. In einzelnen Fällen wird die Bezahlkarte auf den Landkreis Augsburg beschränkt.

In Ausnahmefällen kann eine Bezahlung auch an anderen Orten erlaubt werden. Zum Beispiel, wenn Du einen Anwalt oder eine Behörde an einem anderen Ort besuchen musst. Dann melde dich vorher beim Amt für Ausländerwesen und Integration per E-Mail [asylblg3@LRA-a.bayern.de](mailto:asylblg3@LRA-a.bayern.de) oder telefonisch an. Die Telefonnummern findest Du in den Bewilligungsbescheiden.

## Kann ich von der Bezahlkarte Bargeld abheben?

Ja. Jede volljährige Person in einer Bedarfsgemeinschaft kann monatlich bis zu 50 Euro abheben. Das geht kostenlos an Bankautomaten und in vielen Geschäften an der Kasse. Abhebungen sind jedoch nur zweimal im Monat möglich. Danach ist die Karte für weitere Abhebungen gesperrt.

---

## Wie viel Bargeld habe ich im Monat?

Du kannst mit der Bezahlkarte 50 Euro pro Monat und Person abheben. Das heißt, eine 5-köpfige Familie kann monatlich über 250 Euro an Bargeld verfügen.

## Was passiert, wenn ich meine Bezahlkarte verloren habe?

- Du kannst die Bezahlkarte online unter [meine.bezahlkarte.eu](https://meine.bezahlkarte.eu) sperren.
- Oder auch telefonisch unter [116116](tel:116116).
- Wenn Du die Karte wiederfindest, kannst Du sie online unter [meine.bezahlkarte.eu](https://meine.bezahlkarte.eu) wieder aktivieren.

## Hast Du die Bezahlkarte endgültig verloren?

- Dann musst Du den Verlust oder Diebstahl beim Amt für Ausländerwesen und Integration melden.
- Die alte Karte wird gelöscht und Du bekommst eine neue.
- Das Guthaben wird auf die neue Karte übertragen.

## Wo erhalte ich Hilfe?

Online unter <https://meine.bezahlkarte.eu> und in der Bezahlkarte-App gibt es einen Support-Chat. Dieser ist in mehreren Sprachen verfügbar.

Auch ein Telefonbot ist in über 100 Sprachen immer für Dich erreichbar. Die Telefonnummer lautet [08161 9654300](tel:081619654300).

**Weitere Informationen zur Bezahlkarte in verschiedenen Sprachen findest Du hier:**  
[www.bezahlkarte.eu](https://www.bezahlkarte.eu)